

STUDIENFACHBESCHREIBUNG

Semmelweis Universität, Fakultät für Zahnheilkunde, Studiengang Zahnmedizin

Bezeichnung des Studienfaches auf Ungarisch: Fogorvosi terminológia

auf English: Dental Medical Terminology

auf Deutsch: Zahnmedizinische Terminologie

Kreditwert: 1

Semesterwochenstunden (insgesamt):

davon Vorlesung:

Praktikum: 28

Seminar:

Typ des Studienfaches: Pflichtfach

Wahlpflichtfach

Wahlfach

In welchem Semester wird das Studienfach laut Musterstudienplan angeboten: 2.

Angebotshäufigkeit des Studienfaches (pro Semester oder pro Jahr): pro Jahr

Für den Unterricht des Faches zuständige Lehr- und Forschungsorganisationseinheit: Institut für Fachsprachen

Studienjahr: 2023/2024

Neptun-Code des Studienfaches: FOKVNYE318_1N

Name Lehrbeauftragte/r: Dr. habil. Katalin Fogarasi

Position: Direktorin, außerordentliche Professorin

Arbeitsstelle, Kontaktdaten: Institut für Fachsprachen, H-1094 Budapest, Ferenc tér 15.

Lernziel des Studienfaches und seine Stelle im zahnmedizinischen Curriculum:

Das Ziel des Faches ist, die Kenntnisse der Studierenden in der anatomischen und klinischen medizinischen und zahnmedizinischen Terminologie zu vertiefen sowie in die Praxis umzusetzen. Neben der Unterstützung des Studiums der Anatomie im Bereich der Eingeweidelehre und der Neuroanatomie werden Studierende mit den wichtigsten Fachausdrücken der einzelnen klinischen und zahnmedizinischen Fachgebiete vertraut gemacht und auf die klinischen Fächer aus terminologischer Sicht gut vorbereitet. Dabei wird der Schwerpunkt auf das analytische Verständnis der Terminologie sowie auf die Förderung in der Praxis unerlässlicher Kompetenzen für effektive Dokumentation und Patienteninformation gelegt.

Unterrichtsraum (Hörsaal, Seminarraum usw.) des Studienfaches:

H-1094 Budapest, Ferenc tér 15.

Bei erfolgreicher Ableistung des Studienfaches erworbene Kompetenzen:

Nach Abschluss des Kurses ist der Student

- mit den Konzepten und Anwendung des medizinischen-zahnmedizinischen Wortschatzes, der Terminologie und der Nomenklatur;
- mit den fachspezifischen Sprachbedürfnissen medizinischer Genres;
- mit den zuverlässigen Quellen für Nomenklaturen in verschiedenen medizinischen Bereichen;
- mit der lateinischen Struktur und der Bedeutung des medizinischen Wortschatzes;
- mit dem anspruchsvollen, eindeutigen Wortlaut von Fachbegriffen vertraut.

- in der Lage, die medizinische-zahnmedizinische Vokabular umfassend aufzunehmen;
- in der Lage, anatomische Namen richtig zu interpretieren und zu verwenden;
- in der Lage, Diagnose auf Latein zu stellen;
- in der Lage, Verschreibung von Fabrikpräparaten und magistrale Arzneimitteln zu erstellen.

Studienvoraussetzung(en) für die Belegung bzw. fürs Absolvieren des Studienfaches; bei aufeinander aufbauenden, mehrsemestrigen Studienfächern die Möglichkeit / Vorbedingungen der gleichzeitigen Aufnahme von Studienfächern aufgrund der Beurteilung der Lehr- und Forschungsorganisationseinheit: FOKVNYE345_1N Medizinische Terminologie

-

Minimale und maximale Anzahl der Plätze des Kurses; Kriterien für die Auswahl der Studierenden: 5-20

Anmeldeverfahren: über Neptun

Ausführliche Thematik des Unterrichtsfaches:

(Die Beschreibung der Thematik des Studienfaches soll die Entscheidung über die Anerkennung von Studienleistungen in einem anderen Institut ermöglichen; die Thematik soll die zu erwerbenden Kenntnisse, die zu erwerbenden praktischen Kompetenzen und (Teil-)Kompetenzen) beinhalten.

1. Thema: Terminologie der Entwicklungsstörungen des Kopf- und Halsbereiches. Die wichtigsten Prä- und Suffixe der klinischen Fachsprache 1.
Wortschatz: Termini für angeborene Anomalien und histopathologische Veränderungen in der Zahnmedizin, Termini der Mund- und Nasenhöhle
2. Thema: Terminologie der Zahnentwicklungsstörungen. Die wichtigsten Prä- und Suffixe der klinischen Fachsprache 2.
Wortschatz: Termini für angeborene Anomalien und histopathologische Veränderungen, Termini der Kopf-Halsregion
3. Thema: Zahnmedizinische Befunderhebung und Diagnostik. Anatomische und klinische Terminologie des Atmungsapparates
Wortschatz: Bezeichnungen zahnmedizinischer Untersuchungsmethoden- und Eingriffe. Termini der Atemwege, grundlegende pneumologische Symptome und Veränderungen
4. Thema: Anatomische und klinische Termini des Herz- Kreislaufsystems und des Lymphsystems
Wortschatz: anatomische Termini, grundlegende Symptome und Erkrankungen aus dem Bereich der Kardiologie, Hämatologie und Angiologie
5. Thema: Termini im Zusammenhang mit Karies sowie Erkrankungen der Pulpa und des periapikalen Gewebes. Anatomische und klinische Termini des Verdauungsapparates
Wortschatz: anatomische Termini der Verdauungsorgane, grundlegende Symptome und Erkrankungen aus dem Bereich der Gastroenterologie
6. Thema: Terminologie entzündlicher Erkrankungen der Mundhöhle, Mykosen und Ulzerationen. Anatomische und klinische Termini des Verdauungsapparates II.
Wortschatz: grundlegende Symptome und Erkrankungen aus dem Bereich der Gastroenterologie
7. Test 1.
Anatomische und klinische Termini im Zusammenhang mit dem Harnsystem
Wortschatz: anatomische Termini der Harnwege, grundlegende Symptome und Erkrankungen aus dem Bereich der Nephrologie
8. Thema: Terminologie der Veränderungen des Zahnfleisches und des Zahnhalteapparates. Anatomische und klinische Termini im Zusammenhang mit den Geschlechtsorganen
Wortschatz: Terminologie aus dem Bereich der Parodontologie. Termini der Geschlechtsorgane, klinische Termini aus dem Bereich der Frauenheilkunde und der Geburtshilfe sowie der Andrologie
9. Thema: Terminologie vesikulobullöser Veränderungen. Anatomische und klinische Termini im Zusammenhang mit den Sinnesorganen und dem Nervensystem
Wortschatz: Einführung in die Terminologie der Neuroanatomie, klinische Termini aus dem Bereich der HNO-Heilkunde, der Augenheilkunde und der Dermatologie
10. Thema: Die wichtigsten Termini für Tumore sowie präkanzeröse Zustände der Mundhöhle und des gesamten Organismus. Komplexe Obduktionsdiagnosen
Wortschatz: anatomische und klinische Parallelbezeichnungen verschiedener Gewebe, komplexe klinische Termini
11. Thema: Terminologie der Lippen- und Zungenerkrankungen sowie der Erkrankungen der Speicheldrüsen. Bezeichnungen für endo- und exokriner Drüsen. Grundlegende Termini für Infektionskrankheiten.
Wortschatz: Terminologie der Cheilitiden und Glossitiden. Termini aus dem Bereich der Endokrinologie und der Infektologie.
12. Thema: Pharmakologische Termini. Grundlagen der Rezeptur.
Wortschatz: Medikamententypen und Medikamentenformen, Kassenrezepte, magistrale Rezeptur
13. Test 2.
14. Evaluierung

<p>Abhängig von den Fähigkeiten, den Bedürfnissen der einzelnen Gruppen und der Aktualisierung und Weiterentwicklung des Lehrplans sind im Laufe des Semesters geringfügige Änderungen möglich. Sie haben jedoch keinen Einfluss auf die Themen und den Umfang des während des Semesters erforderlichen Studienmaterials.</p>
<p>Unterrichtsfächer (Pflicht- oder Wahlfächer), die sich mit Grenzfragen dieses Unterrichtsfaches befassen. Mögliche Themenüberschneidungen: -</p>
<p>Für die erfolgreiche Ableistung des Unterrichtsfaches erforderliche spezielle Studienarbeiten: -</p>
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme an Lehrveranstaltungen und die Möglichkeit zum Nachholen von Praktika: Maximal drei Fehlstunden (3x90 Min.) sind erlaubt. Im Falle von mehr als drei Fehlstunden können Studierende das Material nach Absprache mit dem Kursleiter maximal zweimal nachholen. Studierende, die in mehr als 25% der Seminare fehlen, bekommen keine Unterschrift. Bei mehr als drei entschuldigtem Fehlstunden ist im Falle einer Krankheit das Vorlegen eines medizinischen Attestes / der medizinischen Dokumentation erforderlich.</p>
<p>Art von Leistungskontrollen während der Vorlesungszeit (Thematik und Zeitpunkt der Berichte, Klausuren usw., Möglichkeiten für Nachholen und Verbesserung): Zwei schriftliche Tests innerhalb der Vorlesungszeit. Themen der Klausuren: s. Thematik. Studierende, die einen Test nicht bestehen, müssen den Test außerhalb der Unterrichtsstunden wiederholen. Möglichkeit zur Verbesserung je nach Bedarf und Absprache mit dem Kursleiter / der Kursleiterin.</p>
<p>Bedingungen für den Erwerb der Unterschrift: Maximal drei Fehlstunden sind erlaubt. Im Falle von mehr als drei entschuldigtem Fehlstunden können Studierende das Material nach Absprache mit dem Kursleiter maximal einmal nachholen. Studierende, die in mehr als 25% der Seminare fehlen, bekommen keine Unterschrift. Regelmäßige und aktive Mitarbeit, Bestehen beider Tests.</p>
<p>Prüfungsform: -</p>
<p>Prüfungsanforderungen (Prüfungsthemen, Test-Pool): -</p>
<p>Art der Festlegung der Note. Möglichkeit und Bedingungen für das Anbieten einer Note: Studierende erhalten ihre Noten aufgrund der Ergebnisse der zwei schriftlichen:</p> <p>90 – 100% = sehr gut (5) 75 – 89% = gut (4) 60 – 74% = befriedigend (3) 50 – 59% = ausreichend (2) 0 – 49% = ungenügend (1), Unterschrift abgelehnt</p>
<p>Art der Prüfungsanmeldung: -</p>
<p>Möglichkeiten zur Wiederholung der Prüfung:</p>
<p>Gedruckte, elektronische und online Leitfäden, Lehrbücher, Lernhilfen und Fachliteratur, zur Aneignung des Lernstoffes: Fogarasi, K- Bán, Á.: Terminologie der klinischen Praxis für Studierende der Zahnmedizin. Skript, 2022. Donáth Tibor (Hrg.): Lexicon Anatomiae - Anatomisches Wörterbuch Anatómia szótár - Anatomical dictionary. Budapest, Semmelweis Kiadó. Putz, R.-Pabst, R.: Sobotta - Atlas der Anatomie des Menschen. Urban & Fischer</p>
<p>Unterschrift der/ des Lehrbeauftragten:</p>
<p>Unterschrift des Direktors der Trägerinstitution:</p>
<p>Datum der Einreichung:</p>
<p>Gutachten des Unterrichts-, Kredit- und Kreditübertragungsausschusses:</p>
<p>Anmerkung des Dekanates:</p>

Unterschrift des Dekans: